

wirtschaft**belebt**

Das Unternehmermagazin aus Troisdorf

Keine Chance für Amazon

Wie Kirschner in Sachen Kompetenz, Erreichbarkeit und Lieferzeit den Online-Riesen der Bücherwelt begegnet. Seite 22

Keine Chance für Amazon

14 „Du schaffst das“
Was die modernste Kletterhalle unserer Region für die Unternehmen der Nachbarschaft bietet.

18 „Man nehme...“
...viel Liebe fürs Frische. Was Volkan Bilal aus der ehemaligen Spicher Zollstation gemacht hat.

26 **Aktuelles**
aus der Region berichtet die Troisdorfer Wirtschaftsförderung

Troisdorfer Firmenverzeichnis

– Beiträge in wirtschaftbelebt

- Agn Transportgeräte**1/2012, Seite 14
Vertrieb, Vermietung und Reparatur von Flurförderzeugen
Junkersring 12, www.agn-gabelstapler.de
- Ardau Weinimport GmbH**4/2013, Seite 18
Wein, Feinkost und Firmenpräsente
Langbaughstraße 6, www.die-weinquelle.de
- Arena Vertikal GmbH & Co. KG**5/2013, Seite 14
Kletterhalle
Junkersring 3, www.arenavertikal.de
- A-S-Aktuell**.....1/2012, Seite 26
Corporate Fashion, Berufsbekleidung und Textilveredelung
Luxemburger Straße 15, www.as-aktuell.de
- AZUL Naturstein**.....2/2012, Seite 18
Kompetenz für Naturstein
Rotter Viehtrift 5, www.naturstein-azul.de
- Böhm Elektrobau**.....3/2012, Seite 24
Elektroinstallationen, Schicherheits- und
Kommunikationstechnik, Beleuchtung
Josef-Kitz-Straße 26 a/b, www.boehm-elektrobau.de
- Caviar House & Prunier**1/2012, Seite 10
Feinkost für die gehobene Gastronomie und den
privaten Feinschmecker
Redcarstraße 2, www.caviarhouse-prunier.de
- ETG Gradicsky**.....2/2012, Seite 12
Elektrotechnische Großhandlung
Mottmannstraße 6a, www.etg-gradicsky.de
- gamins Weindepot**3/2012, Seite 20
Weinfachhandel
Hauptstraße 132, www.gamins-weindepot.de
- Gutzeit Catering**1/2012, Seite 18
Privat- & Eventcatering, Restaurant, Burgcafé Burg Wissem
Lindlaustraße 2a, www.gutzeit-gastronomie.de
- Hawle, Josef**2/2012, Seite 26
Naiver Realismus
Auf dem Lohmerich 9, www.hawle-kunst.de
- Karodur Gruppe**.....2/2012, Seite 6
Wasserstrahlschneiden, Pressplatten, Wirksteller,
Anhänger, Industriestraße 4-6, www.karodur.de
- KÜRA Acrylglas- und
Kunststofftechnik GmbH**.....3/2012, Seite 16
Serien- und Formteile, Displaysysteme
aus Acryl, Warenpräsentation
Lülsdorfer Straße 44, www.kuera.de
- Kuttig Computeranwendungen**...1/2012, Seite 22
IT-Lösungen für Unternehmen aller Größen und Branchen
Frankfurter Straße 35, www.kuttig.com
- LEO Consult**2/2012, Seite 16
Führungskräfte-Coaching und Personalentwicklung
Kölner Straße 35, www.leoconsult.de
- Martin Kirschner GmbH**.....5/2013, Seite 22
Buchhandlung
Hippolytusstraße 19, www.buecherwelt.de
- Pensionskasse HT Troplast VVaG**..5/2013, Seite 6
Betriebliche Altersvorsorge
Kaiserstraße Geb. 52, www.pensionskasse-ht-troplast.de
- PGT Thermprozessechnik GmbH** .3/2012, Seite 6
Mess- und Regeltechnik, Spritzgieß-
und Heißkanaltechnik, Spritzguss-Formteile
Camp-Spich-Straße 65-69, www.pgt-gmbh.de
- Restaurant Camp Spich**4/2013, Seite 6
Catering, Betriebsverpflegung, Kita- & Schulverpflegung
Camp-Spich-Straße 1, www.restaurantcampspich.de
- Restaurant Haus Heep**5/2013, Seite 18
Hauptstraße 125, www.haus-heep.de
- Rhein-Erft-Akademie GmbH**3/2012, Seite 12
Ausbildung, Weiterbildung, Studium, Rekrutierung
Mühlheimer Straße 23, www.rhein-erft-akademie.de
- Rhein Sieg Werkstätten**1/2012, Seite 4
Industrie- & manuelle Montage, Stahl- & Blechbau
Uckendorfer Straße 10, www.wfbrheinsieg.de
- Sirius Business-Center**.....1/2012, Seite 30
Business Park mit Büros ab 16 m²
Mottmannstraße 1-3, www.sriusfacilities.com
- Thomas-Hehn GmbH**3/2012, Seite 28
Frontplatten, Gehäuse, Schilder, Gravuren und Bedruckung
Mottmannstraße 9, www.frontplatten-troisdorf.com
- United Parcel Service Deutschland
Inc. & Co. KG**.....4/2013, Seite 16
Paketdienst, Flughafen Köln/Bonn, www.ups.com
- Versicherungsbüro Glaser&Ludwig**..2/2012, Seite 22
spezialisiert auf Unternehmenslösungen
Kölner Straße 2, Forum, www.glaser-ludwig.de
- W. Johann GmbH**.....5/2013, Seite 10
Premio Reifen & Autoservice
Ölbergstraße 1, www.premio-johann.de

wirtschaftbelebt weckt Sammelleidenschaft



Auf der Rückseite des Magazins entlang der vorgeneteten Linie umfalten



Die vorgestanzten Löcher herausdrücken und das Magazin im Ordner abheften



Die erste Ausgabe von wirtschaftbelebt war gerade erschienen, da erreichten uns schon die ersten Anfragen, ob wir das Unternehmermagazin nicht als „Sammelheft“ produzieren könnten. Denn so könne man noch schneller auf alte Ausgaben zugreifen, um nachzuschlagen, ob vielleicht Synergien und damit eine fruchtbare Zusammenarbeit zwischen einzelnen Troisdorfer Unternehmen möglich sind. Natürlich haben wir diesen Vorschlag sofort aufgegriffen und gleich umgesetzt. So finden Sie auf der Rückseite eine umknickbare Heftstanzung, mit der das Magazin im Ordner gesammelt werden kann.

Auf der ersten Innenseite des Magazins finden Sie ein stets aktualisiertes Firmenverzeichnis aller bisherigen Teilnehmer.

Wenn Sie weitere Anregungen haben, dann rufen Sie mich doch einfach an unter 02241 / 255 60-0 oder schreiben Sie an trojan@wirtschaft-belebt.de.

wirtschaftbelebt

Das Unternehmermagazin aus Troisdorf

Aus dem Inhalt

Troisdorfer Firmenverzeichnis.....1
 VORWORT.....4

PORTRAITS Troisdorfer Unternehmen

Pensionskasse der HT Troplast.....6
 Premio Reifen- und Autoservice Johann10
 Arena Vertikal, Kletterhalle14
 Restaurant Haus Heep18
 Buchhaltung Kirschner22

TROWISTA informiert

Eine neue Mitte für Troisdorf26
 SAP-Spezialist wieder in Troisdorf28
 Neu bei der TROWISTA29

WISSEN | Expertenbeiträge

PKW als Betriebsvermögen
 – steuerliche Fallstricke30
 IPTro bietet Energieberatung
 für den Mittelstand32

Ihr Unternehmen in diesem Magazin?34
 Impressum35

Wir übernehmen Verantwortung für unser Klima!

Konzeption, Fotografie, Programmierung und Grafik dieses Magazins werden in einem klimaneutralen Unternehmen realisiert. Der Druck dieser Broschüre erfolgt energieoptimiert und ist darüber hinaus ebenfalls klimaneutral.





Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski, Wirtschaftsförderer Jürgen Sturm und Herausgeber Thorsten Trojan, zu Besuch bei Georg Gerstenberg in der Arena Vertikal, eine der modernsten Kletterhallen der Region.

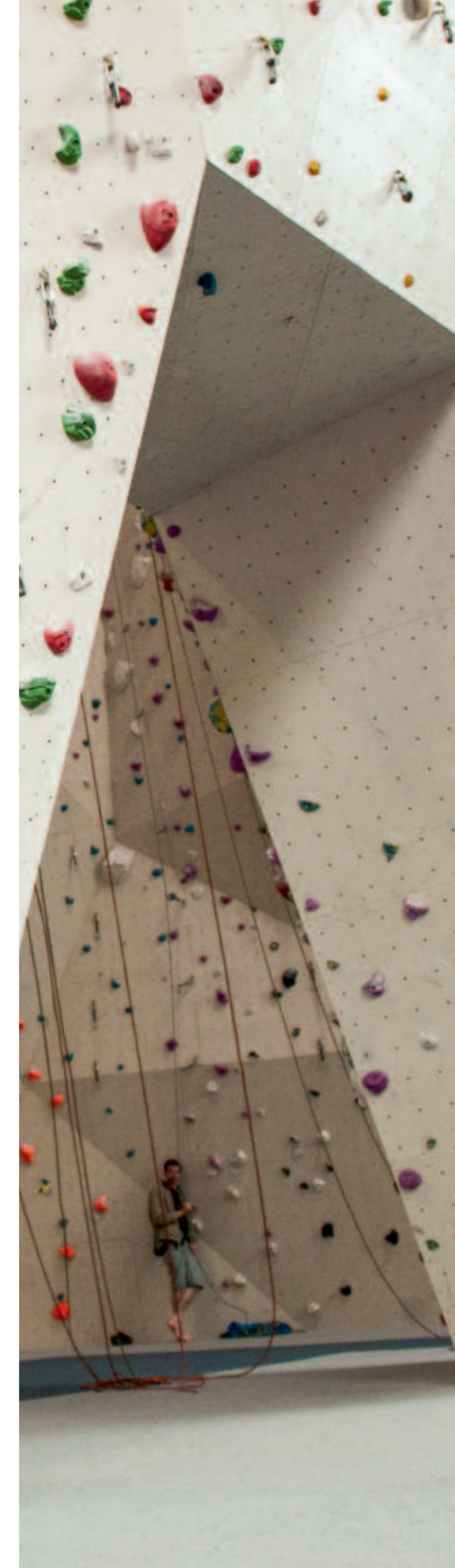
Unter Bergsteigern und Kletterern ist es keine Weisheit: wird der Aufstieg zum Gipfel zu steil, lässt der sich nur durch Umwege erklimmen. Entscheidend ist, oben anzukommen.

So auch für Georg Gerstenberg. Der leidenschaftliche Freikletterer möchte eigentlich ein Fachgeschäft für Kletterausrüstung gründen. Was dann jedoch Anfang 2011 die Pforten öffnet, ist heute weit über das Gewerbegebiet Junkersring hinaus zu sehen: Eine der modernsten Kletterhallen der Region. Klettershop inklusive versteht sich.

Erfolg wird dabei zur Teamsache – nicht nur im Bergsport. Denn für die Seilschaft auf dem Weg nach oben braucht es zuverlässige Partner. Solche, die Seite an Seite im Berg stehen und Andere, die den Weg dorthin begleiten. Dafür sind stets Experten gefragt. Denn bei allem erfolversprechenden Mut zum eigenen Ausprobieren kennt die Schwerkraft nur eine Richtung: nach unten, also auf Anfang.

An unserem gemeinsamen Standort Troisdorf zählen wir über 2.500 erfolgreiche Unternehmen und finden damit die wünschenswerte Expertise in unzähligen Bereichen. Das ist gut für unsere Stadt, die sich mit einem breit aufgestellten Mittelstand bestens für die Zukunft rüstet. Darüber hinaus bietet diese Vielfalt vor Ort auch eine Chance, um wertvolle Synergien zu nutzen. Vielleicht ist der kreative Umweg beim Aufstieg zum Gipfel für das ein oder andere Projekt im Unternehmen dann gar nicht mehr so groß und die Lösung findet sich gleich um die Ecke. Und um die Ecke meint hier: nebenan.

Thorsten Trojan Klaus-Werner Jablonski
Jürgen Sturm



Altersvorsorge ganz nah!

Die Pensionskasse HT Troplast VVaG bietet als Firmenpensionskasse Unternehmen in Troisdorf die Umsetzung der betrieblichen Altersversorgung an. Derzeit führen bereits 20 Unternehmen ihre betriebliche oder tarifliche Altersversorgung hier durch.

Mit den Worten „Unsere Stärke ist Erreichbarkeit, nicht die reine Größe“, beschreibt Vorsitzender Hans-Gerd Pithan ein herausragendes Merkmal der Kasse. Sie befindet sich auf dem Gelände des Troisdorfer Industrieparks in einem eher bescheiden anmutenden Gebäude, das sie sich mit zahlreichen anderen Dienstleistern teilt. Also keineswegs in einem Hochglanzpalast.

Thorsten Fiedler,
stv. Vorsitzender:

„Wir beschränken uns auf das, was wir am besten können.“

Die Pensionskasse beschäftigt auch „nur“ 11 MitarbeiterInnen und spart sich eine aufwändige Außendienstflotte. „Da wir ansprechbar bleiben möchten, sind wir nicht auf ein riesiges Wachstum ausgelegt“, erklärt Vorstandsmitglied Thorsten Fiedler. „Wir beschränken uns auf das, was wir am besten können“, fügt er hinzu. Und meint damit die Grundversorgung und die Betriebliche Zusatzversicherung. Diese beiden Produkte sind entsprechend stark und bei Garantieverzinsungen von auch heute(!) noch durchschnittlich 3,5% außer Konkurrenz. Im Bundesvergleich liegt der Durchschnitt bei 1,75%.

Die Anlagen erfolgen hauptsächlich in deutsche Unternehmen und nicht etwa in Hedge-Fonds oder Black-Box Geschäften. Beim Geld der Einzahler lege man Wert auf solide und nachhaltige Investments. Dies entspricht der Philosophie eines Vereins auf Gegenseitigkeit, erklärt Fiedler weiter, und stelle somit auch den Unterschied zu vielen „gewerblichen“ Angeboten im Marktumfeld dar. Ein weiteres Merkmal ist die Überschaubarkeit: „Unsere AGBs passen auf eine Seite“, so die Zusammenfassung.

Das Ergebnis ist dementsprechend auch objektiv erfolgreich: Die Pensionskasse hat bereits drei Mal den Preis „Beste Altersvorsorgeeinrichtung Deutschlands“ – für das Management der Kapitalanlagen erhalten, ausgelobt von „Portfolio“, dem führenden Magazin der Branche. Außerdem hat die Pensionskasse im Hoppenstedt-Top Rating den 1. Platz belegt.

Gegenwärtig sind 5.000 Versicherte und Rentner bei der Pensionskasse. In der Satzung ist „Troisdorf“ als Standort fest verankert.

Die Vorteile für Unternehmen

Aufgrund der stetig sinkenden Leistungen der gesetzlichen Rente vergrößert sich die Versorgungslücke im Alter und eine zusätzliche Altersvorsorge ist unverzichtbar. Als Lösung bietet die Pensionskasse neben der Grundversicherung ein leistungsfähiges Zusatzversicherungssystem an. Dies sind für Unternehmen wichtige Faktoren im Wettbewerb um motivierte Fach und Führungskräfte.



Thomas Schmitz, Claudia Petri, Sebastian Wendt und Stefan Becker,
Das Vertriebsteam der Pensionskasse HT Troplast VVaG



Thorsten Fiedler

Stv. Vorsitzender der Pensionskasse HT Troplast VVaG

Die Vorteile im Einzelnen:

- Mitgliedschaft in einer Altersvorsorgeeinrichtung, die den Versicherten seit Jahrzehnten beste Versorgungsleistungen garantiert
- Kapitalgedeckte Altersversorgung (keine Umlagefinanzierung)
- Keine bilanziellen Erfordernisse für Mitgliedsunternehmen
- Beiträge sind Betriebsausgaben
- Sozialversicherungsfreie Beiträge
- Keine Gesundheitsprüfung/einfaches Aufnahmeverfahren
- keine Provisions- und Abschlusskosten
- Attraktiver Garantiezins in beiden Tarifen und volle Gewinnbeteiligung im Zusatzversicherungstarif
- lebenslange Altersrente
- vorgezogene Altersrente ab 60. Lj. möglich
- Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung sind eingeschlossen
- Hartz IV – sicher in der Ansparphase
- persönliche Ansprechpartner vor Ort
- Flexible Beitragsleistung im Zusatzversicherungstarif



Ohne Callcenter: Die MitarbeiterInnen sind persönlich erreichbar

Die Historie

Die Pensionskasse HT Troplast VVaG kann auf eine lange Tradition in Troisdorf verweisen. Der eigentliche Ursprung liegt im Jahr 1930, als eine Hamburger (gegründet 1889) und Berliner Pensionskasse (gegründet 1898) ihren Versichertenbestand zusammenlegten und die Pensionskasse der Angestellten vereiniger Sprengstoff- und Celluloid-Gesellschaft VVaG gründeten. In den nachfolgenden Jahrzehnten wurde die Pensionskasse aufgrund mehrfacher Firmenverkäufe umbenannt und der Bestand geteilt. Seit 1997 trägt die Kasse den Namen Pensionskasse HT Troplast VVaG.

Sie ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) und unterliegt besonderen Anlagevorschriften, die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht überwacht werden. Die Pensionskasse bezweckt als Träger der betrieblichen Altersversorgung, ihren Mitgliedern und deren Hinterbliebenen entsprechend den Bestimmungen der Satzung Renten zu gewähren.

Fakten

Firma

Pensionskasse HT Troplast VVaG

Vorstand

Vorsitzender: Hans-Gerd Pithan

Stellvertretender Vorsitzender:
Thorsten Fiedler

Mitarbeiter

in Troisdorf 11

Kontakt

Pensionskasse HT Troplast VVaG

Kaiserstraße Geb.52

53840 Troisdorf

Telefon 02241 - 9953 3440

Fax 02241 - 9953 3444

www.pensionskasse-ht-troplast.de

pensionskasse@ht-troplast.com

Angebot

- Betriebliche Altersvorsorge
- Tarifliche Altersvorsorge

Fest mit Troisdorf verbunden, spezialisiert auf wenige, aber exakt zugeschnittene Produkte zur Altersvorsorge, mehrfach ausgezeichnet und mit außergewöhnlichen Renditen zum Wohle der Versicherten: Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit bietet die Pensionskasse persönliche Erreichbarkeit und eine Organisation, die sich nicht nur per Satzung dem Wohle ihrer Mitglieder verpflichtet.

Eine runde Sache für den Fuhrpark

„Die Vulkanisation beschreibt ein Verfahren, bei der eine Kautschukmischung mit S_2Cl_2 unter Verwendung von Katalysatoren wie Tetramethylthiuramdisulfid, Zinkoxyd, Fettsäuren und weiteren Füllstoffen erhitzt wird“. Sven Kerstgens ist einer der letzten Meister-Vulkaniseure unserer Region und erklärt das Verfahren zur Herstellung und wirklich fachgerechten Reparatur seiner Pneu entsprechend fach- und leidenschaftlich.

Dabei drückt der Filialleiter der Premio-Johann Niederlassung in der Troisdorfer Ölberstraße auf Knöpfe komplexer Spezialmaschinen. Minuten später liegt ein LKW-Reifen vor ihm. Sieht aus wie neu. „Andere hätten ihn vielleicht weggeschmissen, dabei ist das Profil noch für mindestens 15.000 km gut“.

Sven Kerstgens ist zufrieden.

Der Kunde auch, spart der sich doch Dank Reparatur die frühzeitige Neuanschaffung.

Marc Johann:

„Wir entwickeln unsere Produkte und Dienstleistungen stetig weiter“

Dabei dreht es sich in den beiden ehemaligen Filialen von Reifen Friedenburg, ebenso wie in allen anderen fünf Standorten der Premio-Johann Gruppe heute um weit mehr als die fachgerechte Reifenreparatur. Insgesamt 75 Mitarbeiter beschäftigt das Familienunternehmen, um die Mobilität der Kunden rundum zu gewährleisten. Und so finden sich in den Werkstätten neben Vulkanisatoren eben auch KFZ-Meister, Mechaniker und Experten für Autoglasreparaturen. Neben Reifenservice bietet Johann-Premio daher auch markenübergreifende KFZ-Reparaturen und Inspektionen an.

„Wir entwickeln unsere Produkte und Dienstleistungen stetig weiter“, erklärt Marc Johann, in zweiter Generation und gemeinsam mit Schwester Anne Johann-Kohnen Geschäftsführer der Gruppe. Mit dem mobilen Reifenservice zum Beispiel erspart das Team den Geschäftskunden die Wege zur Werkstatt und letztlich alle Wartezeiten. Ein eigens hierfür ausgerüsteter Werkstattwagen hat alles an Bord, was zum Reifendienst

benötigt wird. Wer es noch bequemer wünscht, übergibt die Verantwortung für seine Firmenfahrzeuge ganz einfach vollständig in die Hände von Premio-Johann. Das Ergebnis sind stets einsatzbereite und innerhalb des Fuhrparks homogen ausgestattete Fahrzeuge, eingehaltene Service-Intervalle und rechtzeitig abgewickelte Garantieleistungen. Kommt es dennoch zu einer Panne, steht mit dem hauseigenen Bereitschaftsdienst geschultes Personal zur Verfügung. An 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag rückt das Premio-Werkstattfahrzeug aus, repariert oder tauscht LKW- und PKW-Reifen vor Ort.



Lars Gassmann, Sven Kerstgens, Michael König
Betriebsleitung der W. Johann GmbH in Troisdorf



Schweres Gerät für schwere Reifen



Pannenservice: Montage eines LKW-Reifens vor Ort



Niederlassung in der Troisdorfer Ölbergstraße

Gleichzeitig werden Reifen immer komplizierter

RunFlat, UltraHighPerformance, Rollwiderstand: Die Ansprüche an moderne Bereifung wachsen mit jeder neuen Fahrzeuggeneration rapide. Die Anforderungen an KnowHow und die apparative Ausstattung steigen mit. Premio-Johann ist als eines von nur wenigen hundert Unternehmen bundesweit WDK-zertifiziert und damit zugelassener Betrieb auch für die anspruchsvollsten Montagen am Sportwagen oder dem SUV.

Reifen, auch für Gabelstapler

Wer ungleich weniger rasant, dafür aber mit großen Lasten unterwegs ist, wird sich über ein weiteres Angebot der Premio-Johann Gruppe freuen:

Mit einer Hartreifen-Presse passen die Reifenexperten schlauchlose Gummis auf die Felgen von Gabelstaplern an. Das Verfahren ist nicht ganz einfach. Und eigentlich müssten die Flurförderzeuge dafür zunächst auf Tieflader verladen, in die Werkstatt transportiert und dort wieder abgeladen werden, nur um nach Reifenmontage in umgekehrter Reihenfolge zu verfahren.

Aber: „Mit unserer mobilen Presse kommt der neue Reifen jetzt zum Gabelstapler – und nicht umgekehrt“, erklärt Marvin Fernholz, Auszubildender im Vulkaniseurhandwerk.

Der 17-jährige begleitet das spezielle Werkstattfahrzeug bei Kundenbesuchen gerne, gibt es hier doch stets aufregendes neues zu lernen. Für die Meister des Handwerks alles Routine. Ausfallzeiten für die Stapler gehören jedenfalls der Vergangenheit an.

Moderne und auf Reifen spezialisierte Geräte, gezielt geschulte und langjährige Mitarbeiter, ein umfassender Service nicht nur im Pannenfalle, KFZ-Dienstleistungen – weit über die Bereifung hinaus. Kurz: Eine runde Sache für jeden Fuhrpark.

Fakten

Firma

Premio Reifen & Autoservice
W. Johann GmbH

Geschäftsführung

Marc Johann
Anne Johann-Kohnen

Niederlassungen im Raum Troisdorf

Troisdorf, Ölbergstraße 1
Siegburg, Brandstraße 43-45
Porz, Albin-Köbis-Straße 13

Mitarbeiter

75

Kontakt

W. Johann GmbH
Ölbergstraße 1
53840 Troisdorf

Telefon: 02241 - 88490

Fax: 02241 - 884920

Email: troisdorf@johann-gruppe.de

www.premio-johann.de

Produkte und Leistungen

Umfassender Reifen- und Automobilservice für alle Marken an insgesamt sieben Niederlassungen.

- LKW + PKW-Reifen, Komplettträder
- Inspektionen, KFZ-Meisterwerkstatt
- Autoglas-Service
- LKW Reifen-Pannendienst mit 24h Rufbereitschaft
- Staplerreifen mit Montage vor Ort
- 24h Rufbereitschaft
- Flottenmanagement

„Du schaffst das“,

hält es durch den einzigen Canyon in Troisdorf. Bis zu 14 Meter hoch türmen sich hier die steilen Felswände beidseits auf, teils sogar mit starken Überhängen. Georg Gerstenberg macht seiner Kletterpartnerin, genannt Buddy, Mut für den nächsten Griff. Der liegt weit weg und scheint nicht größer zu sein als ein 2 Euro Stück. Dabei führt Gerstenberg ein Kletterseil souverän durch das Sicherungsgerät am speziellen Gurt. Sein Buddy greift schließlich doch ins Leere. Doch es passiert nichts. Das Seil federt sanft und Buddy sitzt gefahrlos im Klettergurt, sogar bequem in etwa zehn Metern Höhe und genießt die Aussicht. Zu sehen gibt es 1.800 qm Kletterwand und über 300 Routen aller Schwierigkeitsgrade.



„Man muss kein Held sein zum Klettern“, resümiert Buddy, die eigentlich Vera heißt und heute zum ersten mal die Arena Vertikal besucht. Vera ist Azubi. Nicht in der Arena Vertikal, sondern in einer Troisdorfer Spedition. Ihre Mission im Auftrag des Arbeitgebers: Finde und plane unsere Weihnachtsfeier. Nun – gefunden hat sie. Und bei der Planung des Events helfen die Veranstaltungsprofis aus dem Team der Kletterhalle gerne weiter. Am Ende der Vorbereitungen steht dann eine Mischung aus Weihnachtsfeier und dem spielerischen Ausflug in die Vertikale.

Georg Gerstenberg:

„Eine Gruppe ist immer so stark wie ihr schwächstes Glied“

Ein individuelles Incentive für das ganze Team, das ganz nebenbei die Qualität der Gemeinschaft weiter entwickelt. Denn wo, wenn nicht beim Klettern mit Seil und Sicherung lassen sich Verantwortung, Kommunikation und Teamgeist besser erlebbar machen.

Dabei hat sich das Klettern längst zum Breitensport entwickelt und bietet insbesondere in der professionellen Umgebung einer modernen Kletterhalle auch für Anfänger aller Altersklassen Raum und Rahmen für ganzheitliche Bewegung. „Beim Klettern entdecken wir Muskeln von denen wir zuvor nicht wussten, dass es sie gibt“, erklärt Gerstenberg, Gründer und Geschäftsführer der Arena Vertikal die Bewegungsabläufe beim Klettern. Immer mehr Aktive ersetzen folglich mit dem regelmäßigen Besuch in der Kletterhalle auch das Training im Fitness-Studio.



Georg Gerstenberg

Geschäftsführer der Arena Vertikal GmbH & Co. KG



Gleich 53 Mitarbeiter kümmern sich in der Arena um das Wohl der Besucher. Alle eint die Freude am Klettern. Und das wird schnell zu Leidenschaft. Sie treibt auch Georg Gerstenberg früh zur Unternehmensgründung.

Eigentlich plant der 33-Jährige die Eröffnung eines Kletter-Fachgeschäfts. Eigentlich. Denn er findet keine Kletterhalle, in der eine Shop-Integration erfolgversprechend scheint. Dafür findet er in Kletterfreund Nico Ludwig einen Partner für die Vision einer eigenen Halle.

2011 eröffnen die Gründer im Spicher Gewerbegebiet Junkersring schließlich die modernste Klettersporthalle der Region.

Der Weg dorthin ist sicher der mit dem größten Schwierigkeitsgrad in der Kletter-Karriere der Gründer. Da es für viele Anforderungen, zum Beispiel bei der Konstruktion der eigentlichen Indoor-Felswand, keine Lösungen aus der Schublade gibt, legen sie an den künstlichen Klippen pausenlos selber Hand an.



1800 qm Kletterwand bieten Routen von leicht bis schwer



Integrierter Shop für Kletter-Ausrüstung



Stärkung und Auszeit im Arena Vertikal Bistro

Bis zu 200 km Anreise nehmen Bergsportler heute in Kauf, um das Ergebnis genau hier zu erleben. Auch bei Wettkämpfen von internationalem Niveau. Kein Wunder ist da, dass die Kletter-Routen der diesjährigen Boulder-Worldcups in München den Troisdorfer Köpfen und Händen des Teams um Ludwig und Gerstenberg entspringen.

Beide müssen zurück ins Büro. Zum Klettern in ihrer Halle sind sie dieses Jahr noch nicht gekommen. Dafür stricken sie schon ganz konkret an der nächsten Vision. Sie wollen weiter expandieren und wissen: „wir schaffen das“.

Fakten

Firma

Arena Vertikal GmbH & Co. KG

Geschäftsführer

Georg Gerstenberg

Mitarbeiter

53

Kontakt

Arena Vertikal GmbH & Co. KG

Junkersring 3

53844 Troisdorf

Telefon: 02241 - 8468720

Fax: 02241 - 8468722

Email: info@arenavertikal.de

www.arenavertikal.de

Produkte und Leistungen

Bewegungs- und Fitnessprogramm in der modernsten Kletterhalle der Region.

- Großes Kursangebot für Anfänger und Fortgeschrittene
- Bistro
- Kletter-Shop
- Firmen-Incentives
- Planungshilfe für Veranstaltungen
- Seminarräume
- Betriebsfeiern
- Weihnachtsfeiern
- Kindergeburtstage

Man nehme: viel Liebe fürs Frische

Zunächst als Poststelle gebaut, später zur Zollstation umfunktioniert: Das Fachwerkhaus Heep.

Wo einst Pferdegespanne und Reiter zur Abwicklung der Grenzformalitäten aufstoppen, verläuft die Einreise nach Spich heute vergleichsweise unkompliziert.

Dabei lädt das zentral an der Hauptstraße gelegene und so liebevoll restaurierte Haus Heep auch in der Gegenwart zur Einkehr ein – nur fehlt der Schlagbaum natürlich.

Den braucht Volkan Bilal auch nicht. Der leidenschaftliche Koch findet bessere Argumente für einen Besuch.

Sperrige Holzbalken sind heute ohnehin nicht mehr auf der Straße zu finden, sondern im freigelegten Dachstuhl und vor dem offenen Kamin des denkmalgeschützten Gebäudes aus dem 16. Jahrhundert.



Volkan Bilal – Betreiber im Haus Heep



In das Haus verliebt sich der gelernte Architekt von etwa einem Jahr auf Anhieb bei einer spontanen Besichtigung. Nur wenige Wochen später feiert das Haus Heep seine Wiedereröffnung. Und wo einst Zöllner wohnen, ist heute ein Restaurant zu Hause. Nur die eisernen Beschläge an den Außenmauern des kleinen Biergartens erinnern an die dort einst angebundenen Rösser und deren Reiter.

Volkan Bilal:

„Wir bereiten nur frische und saisonale Gaumenfreuden“

Der neue Hausherr blickt auf eine langjährige Erfahrung in der Gastronomie zurück. Und folglich rückt fortan das qualitativ hochwertige Kochen in den Mittelpunkt. „Wir bereiten frische und saisonale Gaumenfreuden in traditionellem Ambiente“, lautet das Motto. Auf den liebevoll dekorierten Teller arrangiert Volkan Bilal eine junge Deutsche Küche mit mediterranem Einfluss. „Wir legen Wert darauf, alles selber zu machen“ unterstreicht er. Jedes Detail, alle Soßen und Beilagen werden selbst zubereitet.





Fachwerkalerie mit freigelegten Balken



Geschmackvoll eingedeckte Tische

Beim Kochen mit frischen Zutaten machen sich manche Produkte rar. Und so bestimmt die Jahreszeit auch einen guten Teil des Angebots. Denn: nicht nur für Spargel gilt, dass es ihn eben nur zur Spargelzeit frisch vom Feld gibt. Die Speisekarte formuliert der Hausherr daher laufend neu. Eine Hommage nicht nur ans Gemüse, auch Ausdruck von Respekt gegenüber ökologisch nachhaltiger Landwirtschaft, die seine Zulieferer praktizieren und die dem Lauf der Jahreszeiten folgt.

Wie ernst es der Koch mit der Frische meint erlebt, wer selber einen Blick in die Küche wirft. Das ist ausdrücklich erlaubt und Dank halboffener Bauweise auch von vielen der 55 individuell eingerichteten Sitzplätze aus möglich. Diese verteilen sich über zwei Ebenen und bieten über die Galerie im Obergeschoss auch einen schönen Ausblick auf den Kamin- und Thekenbereich.

Bilal öffnet die Pforten des Haus Heep bereits mittags. Die Tageskarte bereichert er dafür unter dem Titel „Business-Lunch“ auch mit bewusst leichten Gerichten und vegetarischen Angeboten. Dabei finden Gäste Kulinarisches auch in größerer Runde und nehmen Platz, entweder in einer der heimeligen Nischen für bis zu 20 Personen oder gleich im ganzen Haus, das gerne auch Raum für geschlossene Gesellschaften bietet.

Überliefert ist nicht, ob die Zöllner des 16. Jahrhunderts im Haus Heep eher dem Gerstensaft frönten, oder Gutes aus der Rebe bevorzugten. Auch ist unklar, ob in den tiefen des Gewölbekellers das Zollgut, oder gar dunkle Gesellen verwahrt wurden.

Gewiss ist jedenfalls, dass dort in den Katakomben heute edle Tropfen bei besten Lagerbedingungen auf Weinfreunde der Gegenwart warten. Und wer sich dem Besten aus Hopfen, Gerste und Malz verbunden fühlt, darf sich auf das Gebräu aus der ältesten Kölschbrauerei Kölns freuen. Bei gutem Wetter gibt es das auch im verwunschenen Biergarten hinter dem Haus. Gute Gründe also für einen heute gewiss freiwilligen Stopp an Haus Heep.

Fakten

Firma

Restaurant Haus Heep

Geschäftsführer

Volkan Bilal

Mitarbeiter

5

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

12:00 bis 14:30 Uhr

17:30 bis 22:00 Uhr

Kontakt

Restaurant Haus Heep

Hauptstraße 125

53842 Troisdorf

Telefon: 02241 - 8798400

Mobil: 0171 - 7701484

Email: info@haus-heep.de

www.haus-heep.de

Produkte und Leistungen

Junge Deutsche Küche mit mediterranelem Einfluss, serviert im stilvoll eingerichteten Fachwerkhaus aus dem 16. Jahrhundert.

- Mittagstisch – Business-Lunch
- wechselnde Abendkarten
- Frische, liebevolle Küche
- Gesellschaften wie Weihnachtsfeiern, Hochzeiten, Geburtstage
- Geschlossene Gesellschaften



Kirschner-Ladenlokal in der Troisdorfer Hippolytusstraße



Nina Trubnikow

Betreuung Bestellwesen, Buchhandlung Kirschner

Service bis auf den Punkt

Über 80 Prozent der Deutschen Haushalte und Unternehmen verfügen über einen Zugang ins Internet und nutzen diesen insbesondere beruflich oft mehrere Stunden täglich. Das Internet gilt folgerichtig als eine der größten Veränderungen des Informationswesens seit der Erfindung des Buchdrucks. Die spannende Frage, wie es in diesem Zusammenhang um jenes gedruckte Wort steht, beantwortet das Troisdorfer Traditionsunternehmen Kirschner eindrucksvoll.

Und: Kirschner liefert ganz nebenbei das Positivbeispiel für die erfolgreiche Zukunft des Fach- und Einzelhandels in Zeiten des „das hab ich aber im Internet billiger gesehen“. Nicht nur für den Buch-Markt.

„Wir verbinden das Moderne mit der Tradition“, erklärt Nina Trubnikow den ersten digital niemals abbildbaren Vorteil für Ihre Kunden. Die Mitarbeiterin der Buchhandlung Kirschner in der Troisdorfer Fußgängerzone nimmt Bestellungen auch am Telefon ganz persönlich entgegen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Zeitschriften, Lehrbücher oder um Fachliteratur für Juristen, Steuerberater und Mediziner handelt.

Die Buchhändlerin findet jeden bundesweit verfügbaren Titel in einem gigantischen Datenpool und weiß Auskunft über Ausgabedatum, Aktualisierung und Varianten bei der Verfügbarkeit. Wer sich bis 19:00 Uhr meldet, kann Frau Trubnikow oder eine Ihrer Kolleginnen garantiert callcenter-frei erreichen. „Das sind Gespräche mit Fachleuten“, nennt das Frau Trubnikow und meint, dass auch eine Recherche nach Themengebieten oder nur groben Angaben in der Regel zum gesuchten Buch führen.

Im Übrigen auch dann, wenn es eigentlich vergriffen ist. Die Buchhändler wissen aus langer Berufserfahrung, wo es seltene Titel auch antiquarisch gibt.

Nina Trubnikow:

„Wir verbinden das Moderne mit der Tradition“



Absolut zuverlässig, schnell, ohne Aufpreis: Eigene Boten liefern Bücher, Fachzeitschriften „next day“

Wer hingegen seinen Literaturwunsch bereits mit Namen kennt und ihn lieber aufschreibt, kann das gerne per Fax oder E-Mail erledigen. Auch hier läuft die Annahme werktäglich bis 19:00 Uhr. Und letztlich bietet auch Kirschner einen komfortablen Onlineshop. Unter der einprägsamen Adresse www.buecherwelt.de sind mehr als 450.000 deutschsprachige Titel gelistet davon 300.000 ständig vorrätig und sofort lieferbar.

Über Nacht sind die Transport-Spezialisten gefragt.

Der Presse-Grosso hinter Kirschner beliefert täglich über 1.600 Einzelhändler

mit Zeitungen und Zeitschriften. Eine logistische Meisterleistung im Spicher Kommissionierzentrum. Eines der modernsten seiner Art. Und so liegen am nächsten Morgen die soeben bestellten Zeitschriften bereits ab 10:00 Uhr auf der Bücherladentheke in der Hippolytusstraße. Fachliteratur und Bücher gehen über den Großhandel einen vergleichbar rasanten Weg und gelangen pünktlich nach Troisdorf.

Wem es der Terminkalender erlaubt, sei dann ein Besuch im geschmackvoll eingerichteten Ladenlokal empfohlen. Neben Büchern und Zeitschriften finden sich dort auch Kalender und ein ausgewähltes Sortiment an Grußkarten und Kleinigkeiten zum Verschenken und Selberfreuen. Allen Anderen kommt Kirschner sprichwörtlich entgegen: Mit den eigenen Auslieferungsfahrzeugen und Fahrern, die persönlich bis zum Schreibtisch des Bestellers liefern. Dieser Botendienst ist für Firmenkunden in der Regel kostenlos.



Viel Auswahl im Ladenlokal

Gut zu wissen, dass ein dringend benötigtes Buch schon am Tag nach der Bestellung zuverlässig eintrifft – ganz ohne Aufpreis und jedwede Notwendigkeit pausenlosen Paket-Trackings oder der beängstigenden Frage, ob die Sendung nicht vielleicht doch beim Nachbarn abgegeben oder gar in dessen Vorgarten gelandet ist.

Gute Fachliteratur ist wertvoll. Das macht sich zu Recht auch am Preis bemerkbar. Da ist es unter Umständen sinnvoll, das Buch erst einmal „anzulesen“, wie es bei den Fachleuten heißt. Dafür sendet Kirschner den gewünschten Titel zur Ansicht und Einsicht erst einmal kostenlos ins Haus. Finden sich im Buch dann die gewünschten Inhalte wider Erwarten nicht, macht es kehrt und geht zurück zum Verlag.

Bei der Rechnungsstellung setzt das familiengeführte Traditionsunternehmen dann abermals auf Service: In übersichtlichen Sammelrechnungen, auch getrennt nach Kostenstellen, werden die Bestellungen schließlich auch kaufmännisch abgewickelt. So lassen sich selbst Fachmagazin-Abos den Abteilungen im Unternehmen zuordnen. Die Anzahl der Kreditoren und der administrativer Aufwand werden spürbar reduziert.

Kirschner zeigt: Mit Kompetenz, Erreichbarkeit und Lieferzeit hat der Fachhandel vor Ort sogar im heiß umkämpften Buchmarkt klar die Nase vorn.

Fakten

Firma

Martin Kirschner GmbH

Betreuung Bestellwesen

Nina Trubnikov

Kontakt

Buchhandlung Kirschner

Hippolytusstr. 19

53840 Troisdorf

Telefon: 02241 - 8807-11

(Bestellannahme)

Fax: 02241 - 70272

Email: info@buchhandlung-kirschner.de

www.buecherwelt.de

Produkte und Leistungen

Buchhandlung als Familienunternehmen mit einer über 100-jährigen Verbundenheit mit Troisdorf.

Die innovative Firmenkundenbetreuung bietet:

- *Telefonische Bestellannahme durch Fachleute – ohne Callcenter*
- *Lieferung fast immer über Nacht*
- *Lieferung durch eigene Boten bis auf den Schreibtisch des Bestellers*
- *Firmenkundengerechte Abrechnung auch nach Kostenstellen*

Aktuelles von Ihrer Wirtschaftsförderung

Eine neue Mitte für Troisdorf:

Neue Stadthalle, neues Stadtquartier, neue Nutzung für das DN-Gebäude



Das Richtfest der Stadthalle im Juni 2013 ermöglichte den Besuchern erste Einblicke in das Innere der neuen Stadthalle. Musikalisch untermalt wurde das Fest mit dem Hit „Our House“ von Madness, wozu die Tänzerinnen der Dance-for-Fans-Gruppe der Tanzschule Breuer eine Choreografie einstudiert hatten. Mit einer Grundfläche von 5.900 m² und einer Bühne von 140 m² bietet sie 15 bis 1.500 Personen Platz und soll Troisdorfs neuer kultureller Mittelpunkt werden. Direkt neben der neuen Stadthalle entsteht ein Regenrückhaltebecken mit einem Stauvolumen von 12.500 m³ und einem Durchmesser von 55 m, dessen Abdeckung später als Festplatz für Konzerte, Open-Air-Veranstaltungen oder Public Viewing bei Fußballspielen dienen wird. Die Halle lässt sich zu diesem Platz hin öffnen, so dass die Bühne auch nach außen beispielbar sein wird.

Auf dem ehemaligen Rathausparkplatz neben dem fast fertig gestellten Alexianer Seniorenheim errichtet die Gerling & Schütz Immobilien- und Beteiligungsgesellschaft mbH ein neues Stadtquartier. Nach Plänen des Troisdorfer Architekten Joachim Kneutgen entstehen dort attraktive Eigentumswohnungen und Büroflächen. Der Vertrieb erfolgt über die KSK Immobilien GmbH. Auf der der Stadthalle zugewandten Seite soll ein ansprechendes Gastronomiekonzept umgesetzt werden. Die Wohneinheiten gliedern sich in 2- bis 3-Zimmer-Wohnungstypen zwischen ca. 66 m² und 88 m² und

einem Penthaus von 106 m². Zudem stehen Tiefgaragenstellplätze zur Verfügung. Auch die neuesten Energiestandards (EnEV 2009) wurden berücksichtigt und das KfW-Effizienzhaus 70 stellt niedrige Energiekosten in Aussicht. Die Bürofläche über 2 Etagen à 300 m² ist sehr hochwertig ausgestattet. In der aktuellen Planungsphase können noch individuelle Wünsche des Nutzers bezüglich Ausstattung und Aufteilung umgesetzt werden.

Der Niederkassler Bauunternehmer Hans-Werner Pütz wird dem alten Verwaltungsgebäude der Dynamit Nobel

nach seinem Kauf eine neue Nutzung zuführen. 9.000 m² Bürofläche werden von Grund auf renoviert und stehen ab Anfang 2015 zur Anmietung zur Verfügung. So bleibt eine charakteristische Landmarke für Troisdorf dauerhaft erhalten.

Zu guter Letzt soll die Fläche zwischen Rathaus, alter DN-Verwaltung und Stadthalle umgestaltet werden, wozu gerade ein städtebaulicher Wettbewerb gestartet ist. Verkehrsberuhigung hat hier oberste Priorität, so dass nur noch Busse und der Anliegerverkehr für den Ravensberger Weg und Obere Kölner Straße erlaubt sein werden. Die Stadt Troisdorf wird in den Straßenbau in der jetzigen Straße Bahndamm investieren, wo der Anschluss der Poststraße an die Sieglerer Straße ermöglicht werden soll. Mit der Verlängerung der Kronenstraße soll des Weiteren die Umfahrung der Stadthalle und Festplatz sowie den neuen Parkhäusern hergestellt werden.

Aktuelles von Ihrer Wirtschaftsförderung



SAP-Spezialist wieder in Troisdorf

GAMBIT Consulting erhält Willkommenspaket

GAMBIT Consulting unterstützt seit der Unternehmensgründung 1995 das Topmanagement und die Aufsichtsgremien führender Unternehmen darin, komplexe Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Business und Informationstechnologie zu meistern. Hierbei wird schwerpunktmäßig die integrierte ERP-Software der SAP AG als Weltmarktführer für kommerzielle betriebswirtschaftliche Anwendungsprodukte eingesetzt. Zu den Kunden gehören internationale Konzerne wie Metro Systems, Orica, Trocellen, QVC oder Hitachi. Die beiden Geschäftsführer, Thomas Pasquale und Rolf Mehling waren zuvor bei der Dynamit Nobel bzw. der Hüls Troisdorf in führender Funktion beschäftigt. Nach über 10 Jahren in Siegburg, die durch stetiges Wachstum geprägt waren, kehrt das Unternehmen nach Troisdorf zurück. Im Airport Gewerbepark Junkersring wurde der passende Unternehmenssitz mit Blick über den Golfplatz bis hin zum Kölner Dom gefunden. Der Niederkasseler Projektentwickler Hans-Werner Pütz hat das repräsentative Bürogebäude für 70 Mitarbeiter schlüsselfertig nach den Wünschen des Mieters GAMBIT errichtet. Charakteristisch ist die Glasfassade sowie der hohe Anteil an Besprechungsräumen. Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski und Wirtschaftsförderer Jürgen Sturm überreichten nun das „Trois-

dorfer Willkommenspaket“. Dieses beinhaltet einen Baum, einen Reisegutschein in eine Troisdorfer Partnerstadt, das Troisdorf-Spiel sowie Gutscheine der Stadtwerke Troisdorf, von Kreissparkasse Köln sowie der VR-Bank Rhein-Sieg und dem Unternehmerclub „pro Troisdorf. Das Willkommenspaket ist ein Dankeschön für das Vertrauen in den Wirtschaftsstandort Troisdorf. Im Airport Gewerbepark Junkersring sind mittlerweile 32 Firmen mit über 800 Mitarbeitern ansässig. Vier weitere Vorhaben sind in Bau. Die Entscheidung von GAMBIT für den Standort fiel nach längerer Suche auf das jetzige Grundstück, weil es zwar sehr verkehrsgünstig liegt, aber im Übergang zur freien Landschaft auch viel Ruhe bietet. Überlegungen für das weitere Wachstum gibt es bereits.

Neu bei der TROWISTA



Pauline Hagenbucher hat Anfang 2013 das Studium der Wirtschaftsgeographie mit Abschluss Master of Science an der RWTH Aachen erfolgreich abgeschlossen und verstärkt nun seit dem 01. Juni 2013 das Team der Wirtschaftsförderung Troisdorf.

Frau Hagenbucher ist Ihre Ansprechpartnerin, wenn Sie Büro- oder Hallenflächen in Troisdorf suchen oder anbieten. Zudem betreut sie das Kompetenzzentrum Kunststoff, welches sich nun nach zwei Jahren etabliert hat und erste Früchte trägt. Des Weiteren kümmert sich Frau Hagenbucher um die Vermarktung des IndustrieStadtParks in enger Zusammenarbeit mit der TroPark und Keystone. Zusammen mit Herrn Sturm betreut sie in jedweder Fragestellung die Unternehmen am Standort Troisdorf.

Pauline Hagenbucher startete ihren Arbeitsbeginn bei der TROWISTA mit einer Erkundung des Stadtgebietes Troisdorf mit Schwerpunkt auf den Gewerbegebieten und ist fasziniert von der wirtschaftlichen Vielfalt Troisdorfs. Sie freut sich auf ihre bevorstehenden Aufgaben der Wirtschaftsförderung am Standort Troisdorf.



Tanja Berger hat zum 01.09.2013 die Arbeit bei der TROWISTA aufgenommen. Frau Berger ist Ihre Ansprechpartnerin für Veranstaltungen, Standortmarketing und das Projekt „Fachkräfte für die Wirtschaft“ bei dem es Zielsetzung ist, durch die frühe Kontaktaufnahme zwischen dem Ausbildungsbetrieb und dem potentiellen zukünftigen Auszubildenden eine intensive Vorbereitung für den Start in das Berufsleben zu gewährleisten.

Tanja Berger lebt und arbeitet schon viele Jahre in Troisdorf und kann nun Ihre Erfahrungen sowohl durch Ihre Ausbildung zur Bankfachwirtin als auch Ihre Praxis in und mit Unternehmen in Troisdorf in ihr Aufgabengebiet der Wirtschaftsförderung einfließen lassen.



Thomas Pasquale (GAMBIT), Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski, Rolf Mehling (GAMBIT), Michael Ratte (Prokurist GAMBIT), Wirtschaftsförderer Jürgen Sturm, Projektentwickler Hans-Werner Pütz, Peter Schell (Stadt Troisdorf, Bauordnungsamt)

ExpertenWissen Steuern

PKW als Betriebsvermögen - steuerliche Fallstricke

Norbert Pischel:

Immer wieder steht im Mittelpunkt steuerlicher Betriebsprüfungen die Behandlung von Kraftfahrzeugen im Betriebsvermögen. Streitpunkt ist nicht selten die Bewertung des privaten Nutzungsanteils. Hier eine kompakte Kurzübersicht:

Für Einzelunternehmen und Personengesellschaften gilt:

Fahrzeuge, die zu über 50 % betrieblich genutzt werden, sind notwendigerweise steuerliches Betriebsvermögen. Wird das Fahrzeug zu weniger als 10 % betrieblich genutzt, ist es notwendigerweise Privatvermögen. Bei einer Nutzung von 10 % bis 50 % besteht ein Wahlrecht. Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb zählen zur betrieblichen Nutzung.

Die Behandlung des Fahrzeugs als Betriebsvermögen führt zum vollständigen Abzug sämtlicher Kraftfahrzeugkosten. Im Gegenzug ist der private Nutzungsanteil gewinnerhöhend zu erfassen. Für die Ermittlung des privaten Nutzungsanteils gibt es nur zwei Methoden. Bei einer betrieblichen Nutzung von mehr als 50 % kann der private Nutzungsanteil mit 1 % des (Neuwagen-) Bruttolistenpreises pro Monat bewertet werden. Alternativ kann die Ermittlung des privaten Nutzungsanteils nur durch Führung eines Fahrtenbuches erfolgen. Beträgt der betriebliche

**Norbert Pischel**

Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater

n.pischel@npg.de

www.npg.de

NPG - Norbert Pischel
Steuerberatungsges. mbH
Hofgartenstr. 21
53840 Troisdorf
Telefon 02241 - 88 46 - 0
Telefax 02241 - 88 46 - 60

Nutzungsanteil weniger als 50 % und mehr als 10 % (gewillkürtes Betriebsvermögen), ist der private Nutzungsanteil durch Entnahme der auf die Privatfahrten entfallenden Kosten zu ermitteln.

Zu beachten ist bei der Ausübung des Wahlrechtes Betriebsvermögen vs. Privatvermögen, dass die Zugehörigkeit zum Privatvermögen durchaus günstiger sein kann. In diesen Fällen können die betrieblich motivierten Fahrten über den Betrieb abgerechnet werden, entweder mit € 0,30/gefahrenen km oder mit den auf den km heruntergebrochenen Ist-Kosten, die das Fahrzeug verursacht.

Die 1-%-Methode kann bei Gebrauchtfahrzeugen oder bei Fahrzeugen, die bereits vollständig abgeschrieben und ausfinanziert sind, ungünstig sein. Es ist zu beachten, dass der private Nutzungsanteil nach der 1-%-Methode auf die Gesamtkosten, die das Fahrzeug verursacht, gedeckelt ist. In diesem Fall wirkt sich das Fahrzeug nicht gewinnmindernd aus.

Die Führung eines Fahrtenbuches erfordert hohe Sorgfalt. Nachträgliche Manipulationsmöglichkeiten müssen ausgeschlossen sein, weshalb insb. Aufzeichnungen in Excel etc. nicht anerkannt werden. Jede Ungenauigkeit kann zur Aberkennung des Fahrtenbuches führen. Aus meiner Erfahrung ist die Fahrtenbuchvariante nur zu empfehlen, wenn das Fahrtenbuch elektronisch geführt wird. Die Investitionskosten dürften sich bei einer geringen privaten Nutzung schnell amortisiert haben.

Zu beachten ist, dass die Inanspruchnahme des Investitionsabzugsbetrages (IAB) nur möglich ist, wenn das Fahrzeug ausschließlich oder fast ausschließlich (mind. 90 %) betrieblich genutzt wird. Bei Anwendung der 1-%-Methode ist die Bildung des IAB ausgeschlossen. Die Führung eines Fahrtenbuches im Erwerbsjahr und dem Folgejahr ist obligatorisch.

Für Kapitalgesellschaften (GmbH, UG etc.) und für Fahrzeugüberlassung an Arbeitnehmer gilt:

Die Überlassung des Fahrzeugs an den geschäftsführenden Gesellschafter einer GmbH oder an Arbeitnehmer (statt immer: rechtsformunabhängig) führt statt immer zu einer 100%igen betrieblichen Nutzung durch die GmbH bzw. den Arbeitgeber mit der Folge der Ermittlung des privaten Nutzungsanteils nach der 1-%-Methode oder nach Fahrtenbuch. Die Bildung des IAB ist stets möglich, auch ohne Fahrtenbuch.

Unsere Leistungen:

- Erstellung der Finanzbuchhaltung mit oder ohne Offene-Posten-Buchhaltung mit dem System DATEV
- Kostenstellen-, Debitoren/Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung
- Erstellung von Umsatzsteuer-Voranmeldungen und zusammenfassender Meldungen
- Aussagekräftige betriebswirtschaftliche Auswertungen zur laufenden Information von Unternehmensführung und Kreditinstituten
- Laufende Beratung in steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Hinsicht, Soll- / Ist- Vergleich
- Organisationsberatung und Beratung bei selbst erstellter Buchhaltung,
- Information und Einrichtung von Buchführungs-Arbeitsplätzen Anwendersoftware
- Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Lohnkontenführung, Lohnsteueranmeldungen, Sozialversicherungsmeldungen, Berufsgenossenschaftsmeldungen, Lohnsteuer-Bescheinigungen, Buchungslisten, Überweisungsträger, Schecks, Datenübermittlung an Banken usw. mit dem System DATEV
- Beratung bei geringfügig Beschäftigten (450 € Jobs bzw. Minijobs)
- Begleitung bei Lohnsteuer- und Sozialversicherungsprüfungen
- Beratung bei Fragen zur Lohnsteuer und Sozialversicherung
- Beratung in Fragen zur Scheinselbstständigkeit
- Berechnung der Arbeitgebergesamtbelastung
- Individuelle Gehaltsgestaltung



Frank Dettmar
Energieeffizienzberater

Telefon 02241 - 888 481
dettmarf@industriepark-troisdorf.de

IPTro GmbH
Poststraße 105
53840 Troisdorf

www.industriepark-troisdorf.de

Frank Dettmar ist das neue Gesicht der IPTro. Bislang kennen die Troisdorfer Unternehmen den Energieexperten als Vertriebsmitarbeiter bei den Stadtwerken Troisdorf. Seit dem 1. Oktober 2013 ist Dettmar in Sachen geförderte Energieeffizienz für kleine und mittlere Unternehmen in Troisdorf unterwegs und hilft Firmen und Gewerbetreibenden Energie, Zeit und Geld zu sparen.

ExpertenWissen Energieeffizienz

IPTro bietet Energieberatung für den Mittelstand

Energiekosten senken und umfangreiche Fördermittel sichern

Frank Dettmar, IPTro GmbH:

Energieversorgungssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit haben in Troisdorf einen kompetenten Partner: Gemeinsam mit externen zertifizierten Energieberatern hilft die IPTro GmbH als Energieeffizienz-Dienstleister kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit bis zu 250 Mitarbeitern, Energie zu sparen, Kosten zu senken und die Energiewende voranzutreiben. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hält für viele dieser Maßnahmen umfangreiche finanzielle Mittel bereit. Die IPTro bereitet die entsprechenden Förderanträge bis zur Unterschrift vor und sorgt dafür, dass sich Energiesparen doppelt auszahlt.

IPTro hilft bei KfW-Förderprogrammen

Erste Hinweise auf mögliche Energieeinsparpotenziale im Unternehmen gibt eine Vor-Ort-Besichtigung. Im Rahmen einer Initialberatung analysieren die Experten die schon vorhandenen energietechnischen Daten aus allen Bereichen. Die KfW fördert diese erste Maßnahme mit einem Zuschuss in Höhe von 80 % der förderfähigen Beratungskosten (max. 1.280 Euro).

Die anschließende Detailberatung vertieft die erste Energieanalyse, um anschließend einen konkreten Maßnahmenplan für das Unternehmen zu erstellen. Das Ziel hierbei ist, die Bereiche mit den größten energetischen Schwachstellen und somit den größten Effizienzpotenzialen herauszuarbeiten. Inhalt und Ergebnis der Initial- und Detailberatung werden dann in einem Abschlussbericht zusammengefasst. Auch diese Arbeiten unterstützt die KfW mit einem Zuschuss. Er umfasst 60 % der förderfähigen Beratungskosten (max. 4.800 Euro).



Energiesteuerrückerstattung

Unternehmen des produzierenden Gewerbes können nach § 10 StromStG und § 55 EnergieStG vom sogenannten Spitzenausgleich profitieren. Hierfür müssen die Unternehmen je nach Größe ein Energieaudit durchführen oder das zertifizierte Energiemanagementsystem installieren.

Energieaudit nach DIN 16247

Das Energieverbrauchsprofil zeigt, wo überall wirtschaftliche Energieeinsparungen möglich sind. Die IPTro bietet mit ihren Beratern mehrtägige Energieberatung vor Ort an. Kostensenkung durch geringeren Energiebedarf, Steuerentlastungen für KMU und hohe Transparenz sind dabei klar definierte Ziele, die zudem die Vorstufe zum anschließenden Energiemanagement bilden.

Energiemanagementsysteme nach EN ISO 50001

Das Energiemanagement schließlich beschreibt alle Maßnahmen, die bei einer definierten Leistung den geringstmöglichen Energieeinsatz sicherstellen. Hierzu gehören die betriebliche

Energiepolitik, die Planung, das Überwachen und Messen, die Kontrolle und Korrektur, interne Audits sowie eine regelmäßige Überprüfung aller Maßnahmen durch das Management.

Auch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) stellt Fördermittel z. B. für den Erwerb von Energiemess-technik/-Software zur Verfügung. Diese kann über die IPTro bezogen werden.

IPTro hilft

Die IPTro steht für Industriepark Troisdorf und ist Teil des städtischen Troi-Komm-Konzerns. Mit dem Troisdorfer Energie-Effizienzexperten und Rundum-Dienstleister sparen kleine und mittlere Unternehmen Energie, Zeit und Geld.

Ihr Profil in wirtschaftbelebt für 60 Minuten Ihrer Zeit

Können Sie sich vorstellen, dass wir nur 60 Minuten Ihrer Zeit benötigen, um Sie in diesem Magazin vorzustellen?

Sie erzählen uns in einem Planungsgespräch von Ihrem Unternehmen und wir schreiben eine lebendige Reportage oder ein exzellentes Firmenportrait für Sie. Wir transportieren Ihre Unternehmensgeschichte, Ihre Firmenphilosophie, Ihr Leistungsportfolio und all die Eindrücke, die Ihre Firma für andere Unternehmer, für Ihre Kunden oder auch die breite Öffentlichkeit erlebbar und anfassbar machen.

Und auch unsere Fotografen machen sich von Ihnen ein Bild oder auch gleich mehrere Bilder, die zu Ihnen und Ihren Botschaften passen.

Wir möchten Sie damit noch bekannter machen in Troisdorf und über Troisdorfs Grenzen hinaus. Vielleicht können Sie so neue Geschäfte generieren oder von bislang brachliegenden Synergieeffekten mit anderen Unternehmen hier am Standort Troisdorf profitieren.

wirtschaftbelebt ist ein modernes Unternehmermagazin, das wir in Zusammenarbeit mit der Troisdorfer Wirtschaftsförderung TROWISTA für Sie entwickelt haben.

Für einen Kosten-Anteil, der für Ihre eigene Briefsendung an alle Troisdorfer Unternehmen nicht einmal das Porto abdecken würde, erhalten Sie in diesem hochwertigen Magazin einen mehrseitigen, prominenten Beitrag über Ihr Unternehmen. Dazu erhalten Sie 50 Freixemplare, die Sie an Geschäftsfreunde und Kunden weiterreichen können.

Rufen Sie mich doch einfach mal an unter 02241 255 60 – 0 oder schreiben Sie an trojan@wirtschaft-belebt.de. Lassen Sie uns miteinander ins Gespräch kommen, damit Sie im Gespräch bleiben.

Ihr Thorsten Trojan



Im 60 Minuten-Planungsgespräch entsteht das Gerüst für Ihr Firmenprofil im Unternehmer-Magazin.



Am Fototermin entstehen professionelle Aufnahmen für die grafische Gestaltung Ihres Beitrags.



In unserer Grafikabteilung wird das individuelle Firmen-Profil umgesetzt.



Ihr Beitrag erscheint im Magazin über vier ganze Farbseiten.



Das Magazin wird von der TROWISTA als personalisierte Briefsendung an die Geschäftsführung aller in Troisdorf gemeldeten Unternehmen mit 5 und mehr Mitarbeitern versendet.



Teilnehmer erhalten 50 Exemplare des Magazins zur eigenen Verbreitung.



Alle Fotos aus dem Shooting und die erstellten Texte werden zur freien Verwendung für alle anderen Medien des Teilnehmers kostenlos zur Verfügung gestellt.

Firmen-Profil über zwei oder vier ganze Seiten*



Expertenbeitrag über ein oder zwei ganze Seiten



wirtschaftbelebt
Das Unternehmermagazin aus Troisdorf

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag

wirtschaft belebt, ein Projekt der comedien GmbH
Louis-Mannstaedt-Straße 82
53840 Troisdorf
www.comedien.net

Geschäftsführung:

Thorsten Trojan

Gerichtsstand:

Siegburg, HRB 9540

Tel.: 02241 - 255 60-0

Fax: 02241 - 255 60-99

www.wirtschaft-belebt.de

info@wirtschaft-belebt.de

Verantwortlich für den Inhalt

Thorsten Trojan

trojan@wirtschaft-belebt.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe

Daniel Füg, Pauline Hagenbucher
Klaus-Werner Jablonski,
Dorothee Küpper, Jürgen Sturm,
Tanja Berger, Tanja Trojan

Druck

comedien GmbH, SZ-Druck

Verbreitung

4.000 Stück als personalisierte Briefsendung an alle Unternehmen mit Standort Troisdorf, sowie handverlesen über die TROWISTA bei Wirtschaftsgesprächen, Unternehmerfrühstücken und zur Auslage bei den Teilnehmern.

* nur für Gewerbe mit Standortbezug in Troisdorf. Firmenportraits werden finanziell gefördert.

(comedien)
Agentur für Werbung - Kommunikation - Fotografie

Grundstück an der Speestraße



Adresse: Speestraße, 53840 Troisdorf-West

Größe: 3.986 m² und 1.937 m²

Kaufpreis: auf Anfrage

Kontakt: TROWISTA GmbH, Jürgen Sturm

Tel.: 02241 - 80 65 66

Büroetage in einem denkmalgeschützten Bürogebäude mit Charme



Adresse: Marktplatz 19, 53840 Troisdorf

Größe: 270 m²

Miete: auf Anfrage

Verfügbar ab: 01.07.2013

Kontakt: TROWISTA GmbH, Pauline Hagenbucher

Tel.: 02241 - 80 62 12

Halle im Troisdorf-Spich



Adresse: Lütticher Straße 12, 53842 Troisdorf

Größe: 2.737 m² teilbar in 1.431 m² und 1.306 m²
(Rampe: 740 m²)

Miete: auf Anfrage

Kontakt: TROWISTA GmbH, Pauline Hagenbucher

Tel.: 02241 - 80 62 12

Ladenlokal im Forum



Adresse: Kölner Straße 2, 53840 Troisdorf

Größe: 2.200 m²

Miete: auf Anfrage

Verfügbar ab: Dezember 2013

Kontakt: TROWISTA GmbH, Pauline Hagenbucher

Tel.: 02241 - 80 62 12